

21. MÄRZ 2018	
WOCHE	12
SI/AUFLAGE	33.131
GESAMTAUFLAGE	85.012
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Auftakt in das Jubiläumsjahr	Seite 2
Oldtimer und Einkaufsspaß bei Singen Classics	Seite 14
Gohl will 2019 dichtmachen	Seite 28
Herbe Klatzche für FC Singen	Seite 33
Gedächtnis des Landkreises geht in Ruhestand	Seite 34



Kosten

Jeden Euro kann man nur einmal ausgeben. Deshalb ist das Thema Geld stets ein Zankapfel. Dass die Stadt Singen eine dreiprozentige Erhöhung der Kita-Gebühren, die heute einstimmig im Ausschuss beschlossen wurde, rechtfertigen muss, zeigt jedoch das Ungleichgewicht von Wert und Gegenwert. Was bekommt man für 20 Euro, so etwa die durchschnittliche Erhöhung. Die Gebühr für die musikalische Früherziehung, so die Vertreterin des Gesamtelternbeirats. Das wäre tatsächlich schade, wenn man darauf verzichten müsste. Doch die KiTa-Betreuung wird nur zu 13 Prozent von den Gebühren der Eltern finanziert. Den Rest übernimmt das Gemeinwesen. Wenn man dann hört, die Stadt Singen werde im Mai eine Haushaltskonsolidierung vornehmen, ist dies erst einmal löblich. Doch ohne ausreichende Finanzen sind eine Sporthalle oder ein saniertes Hallenbad nicht zu finanzieren. Und über die würden sich gerade Familien freuen. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Bau des Cano rückt immer näher

Erneute Offenlage aufgrund von zusätzlich 150 Quadratmetern zugestimmt / von Stefan Mohr



Der Bau des Einkaufs- und Dienstleistungszentrum am Singener Bahnhof durch den Investor ECE rückt immer näher. Der Baubeschluss ist auf den 15. Mai datiert.

Der Bau des Einkaufs- und Dienstleistungszentrum gegenüber dem Singener Bahnhof nimmt immer konkretere Züge an. Nach der erneuten Offenlage in einer Sondersitzung am vergangenen Donnerstag, die die große Mehrheit im Gemeinderat befürwortete, kündigte Georg Majstrak von der Stadtplanung für Dienstag, 15. Mai eine Sitzung an, bei dem der Gemeinderat dem Baubeschluss zustimmen soll. Noch konkreter wurde sogar Oberbürgermeister Bernd Häusler, der den Abriss des Holzerbaus auf Ende Juni beziehungsweise im Juli verordnete. 2020 soll, so der jetzige Stand, dann das Shopping-Center in Singen seine Türen für die Kunden öffnen. Frühere Planungen waren von einer Eröffnung im Frühjahr 2019, später dann im Herbst 2019 ausgegangen. Doch bekanntlich war es bei der Suche nach einem Generalunternehmer aufgrund des aktuellen Baubooms zu Verzögerungen gekommen. Da ECE keinen solchen gefunden habe, musste der Investor, wie OB Häusler in der Sondersitzung erläuterte, die zahlreichen Gewerke einzeln ausschreiben. Die meisten seien, so sein Kenntnisstand, auch schon vergeben. Durch die in diesem Zuge er-

folgte bautechnische Optimierung war eine erneute Offenlage nötig geworden. Denn die Betonfassade des Shopping-Centers ragt an manchen Stellen beim vorliegenden Entwurf 40 Zentimeter in den öffentlichen Raum, erklärte Majstrak. Insgesamt bedeutet dies einen Zugewinn von 150 Quadratmeter. Die Nutzfläche des Shopping-Centers vergrößert sich, da sich diese auf alle Stockwerke bezieht, wie Majstrak weiter ausführte, um 650 Quadratmeter auf insgesamt 15.600 Qua-

dratmeter. Damit sei die zulässige Verkaufsfläche des Centers von 16.000 Quadratmeter noch um 400 Quadratmeter unterschritten, so Majstrak weiter. Der Rat stimmte mit zwei Gegenstimmen von Monika Leible-Karcher (SPD) und Eberhard Röhm (Grüne) sowie einer Enthaltung von Dr. Isabelle Büren-Brauch (Grüne) mit großer Mehrheit zu. Marginale Verschiebungen gibt es bei der neuen Planung bei der Ausfahrt des Parkhauses, sowie bei einer etwas schmale-

ren Außengastronomie des Centers an der Hegaustraße. Wie der neue Fachbereichsleiter Bauen Thomas Mügge verdeutlichte, ist durch das Herausschieben der Fassade der Eingang an der Hegaustraße jedoch für Passanten auf der August-Ruf-Straße weiter gut sichtbar und die geforderte Transparenz deshalb weiterhin gewährleistet. Tangiert von dieser jetzt beschlossenen Verschiebung ist nicht die angrenzende Wohnbebauung, auch nicht das benachbarte Zollge-

bäude, stellte OB Häusler zudem klar. Allmählich kristallisieren sich die ersten Mieter des Cano heraus: Die Commerzbank wird nach derzeitigen Planungen ins 2. Obergeschoss einziehen, allerdings auf der Seite Bahnhofstraße, denn in dieser Etage werden nun mehr Büroräume vermietet, erklärte Mügge. Insgesamt sei, laut Informationen des WOCHENBLATT, die Vermietungsquote im Shopping-Center sehr gut.

Steißlingen

Auf zur 14. Leistungsschau

Motto »Bauen« in und an der Seeblickhalle

Am Samstag, 24. März, von 11 bis 18 Uhr und Sonntag, 25. März, 10 bis 18 Uhr präsentiert der Gewerbeverein Steißlingen zusammen mit den teilnehmenden Mitgliedsbetrieben die 14. Leistungsschau in und an der Seeblickhalle. Eindrucksvoll wird damit die Leistungsfähigkeit des Steißlinger Handwerks, Handels und der Gewerbebetriebe unter Beweis gestellt. Unter dem Motto »Bauen« zeigen mehr als 35 Mitmacher dabei deren Qualität und Vielfalt auf. »Die Gemeinde konnte durch

die Erweiterung der Gewerbegebiete in den letzten Jahren mit zu diesem Angebot beitragen und so nicht nur die Weiterentwicklung bestehender Betriebe unterstützen, sondern auch Neuansiedlungen fördern«, schreibt Bürgermeister Benjamin Mors in seinem Grußwort zur Leistungsschau. Als neuer Rathauschef ist die 14. Leistungsschau für ihn eine Premiere. »Um den Gewerbestandort Steißlingen auch in Zukunft zu sichern, wird derzeit intensiv an der Erweiterung des Gewerbegebiets »Vor-

Eichen« gearbeitet, so Mors weiter. Die Eröffnungsfeier findet am Samstag um 9 Uhr statt. Mehr zum Programm der Leistungsschau und zu den einzelnen ganz unterschiedlichen Ausstellern lesen Interessierte auf den Sonderseiten 15 bis 18. Zudem ist auf dem abtrennbaren Seitenrand ausführlich das Gewinnspiel des Gewerbevereins erklärt, bei dem jeder mitmachen kann und bei dem tolle Preise warten.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

📢 LETZTE MELDUNG

Waldkindergarten der Johanniter

Großen Anklang im Ausschuss für Familien, Soziales und Ordnung fand die Präsentation der Johanniter eine Naturkindergartengruppe für 20 Kinder ab drei Jahren bis Schuleintritt zusammen mit einer Naturspielgruppe für 12 Kinder zwischen zwei und drei Jahren einzuführen. Die Johanniter sind ein erfahrener Träger, wie Stefan Ditrach, im Ausschuss betonte, sie betreuten zwölf solche Gruppen in der Region Oberschwaben/Hegau. Denkbare Waldfläche könnte im Martinsbühl zwi-

schen Freiburger und Bohlingerstraße in der Südstadt sein. Nach Absprache mit der Abteilung Grün und Gewässer werde über den Standort im Gemeinderat abgestimmt. Eine Einführung wäre relativ schnell möglich, da nur ein Bauwagen finanziert werden müsste. Wie Erich Scheu von der Dienststelle in Singen erklärte, gebe es etliche Anfragen von Singener Eltern bei den Waldkindergärten in Gailingen und Radolfzell.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -



Der neue **Dacia Duster**
Jetzt testen bei uns!

Antehaus BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner

Robert-Gerwig-Str. 6,
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.outhaus-blender.de

Steißlingen

14. LEISTUNGSSCHAU

Sie findet bloß alle drei Jahre statt: Organisiert vom Gewerbeverein lädt Steißlingen am Samstag, 24. und Sonntag 25. März zu seiner großen Leistungsschau ein. Dabei werden rund 35 Mitmacher in und an der Seeblickhalle ihr vielfältiges Portfolio präsentieren. Mehr auf den Seiten 15 bis 18.



ALDI SÜD

Stockach

BEWEGTES SHOPPEN

Shoppern unter Zeitdruck? Ein Alptraum. Darum öffnet Stockach am Sonntag, 25. März, von 13 bis 18 Uhr unter dem Motto »Stockach bewegt sich« seine Pforten zum stressfreien Einkaufsvergnügen. Auch im ZG Raiffeisen Markt und bei ZG Raiffeisen Technik gibt es Events. Welche? Das steht auf unseren Sonderseiten.



Wir stellen uns für Sie auf den Kopf!

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 0 77 38 – 50 90

Leserbrief

Irrelevante
Staubentwicklung

Zum Thema »Dellenhau« erhielt die Redaktion einen Leserbrief: »Wie kommt die Gutachterin zu der Aussage einer »irrelevanten Staubentwicklung« wo wir alle wissen, dass sogar Wüstensand bei entsprechender Windströmung bis in unsere Region getragen wird, und das Krankenhaus in unmittelbarer Zone wird mit absoluter Sicherheit

Anselfingen



Auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen für das diesjährige Frühjahrskonzert des Musikvereins Anseltingen. Seit Wochen wird fleißig geprobt und bei einem Probenwochenende mit Register- und Gesamtproben wurde diese Probenarbeit noch intensiviert. Daher würden sich die Musikerinnen und Musiker des MV Anseltingen freuen, wenn Musikliebhaber sich den Konzerttermin am Samstag, 24. März, um 20 Uhr vormerken und zahlreich ins Bürgerhaus Anseltingen kommen würden.

Konzertpartner ist dieses Mal der Musikverein Barga unter der Leitung von Roland Weckerle. Somit können sich die Gäste auf einen abwechslungsreichen, musikalischen Abend im Bürgerhaus Anseltingen freuen.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

CDU lädt zum Stammtisch

Am Montag, 26. März um 18 Uhr ist es soweit: Wie zum Jahresanfang versprochen, lädt die örtliche CDU wieder zum Stammtisch ein. Der Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern ist uns wichtig, weshalb wir uns auf einen guten Besuch der Veranstaltung in »Pille's Treff« in der Dr. Fritz-Guth-Straße 5 sowie auf anregende Diskussionen freuen, heißt es in einer Pressemitteilung.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

»Gleis 4« im Lesekreis Engen

»Eine schöne Landschaft macht die Menschen nicht besser«. Das ist die schmerzliche Erfahrung, die Martin Blancpain, der als Marcel Wyssbrot in der Schweiz zur Welt kam, schon in frühester Kindheit und Jugend machen musste. Seine Geschichte erzählt Franz Hohler in seinem neuesten Roman »Gleis 4«, den der Lesekreis Engen für seinen nächsten Termin

Rielasingen/ Hegau

Müllgebühren auf Jahre stabil

Der Müllabfuhr-Zweckverband Hegau mit Sitz in Rielasingen-Worblingen, der darüber hinaus die Abfallentsorgung der Gemeinden Gottmadingen, Hilzingen, Engen und Gailingen bewerkstelligt, wird in diesem und auch in den nächsten fünf Jahren die Abfuhrgebühren nicht erhöhen. Das teilte der Geschäftsführer des Verbands, Eckhardt Pfeiffer, auf Anfrage nach der Verbandsversammlung mit. »Unsere Gebühren sind trotz der jüngsten Investitionen kostendeckend und auch die Deponiegebühren dürften in den nächsten Jahren stabil bleiben«, so Pfeiffer weiter. In der Verbandsversammlung wurde noch der Rechnungsabschluss für 2016 genehmigt, der mit einem Plus von 248.000 Euro abgeschlossen hat. Nach den Regeln für kommunale Zweckverbände muss der Überschuss innerhalb der nächsten Jahre abgebaut werden. »Wir haben auch schon aus den Vorjahren ein Finanzpolster«, so Pfeiffer. Weil der Zweckverband mit den Bilanzen etwas hinterher ist, wurde im letzten Herbst mit Alexander Graf ein eigener Verbandsrechner eingestellt. Die Lösung, bei der stundenweise durch die Gemeinde Rielasingen-Worblingen ein Mitarbeiter zur Verfügung gestellt wurde, habe sich auf die Dauer als nicht ausreichend für den Aufwand erwiesen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Heißer Musik-Sommer auch dank Blasmusikverband



Laden zum Mitfeiern ein (v.l.): Johannes Steppacher, Präsident des Blasmusikverbandes Bodensee-Hegau e.V.; Oberbürgermeister Bernd Häusler; Catharina Scheufele, Fachbereichsleiterin für Kultur; Jürgen Schröder, Vize-Präsident des Blasmusikverbandes Bodensee-Hegau e.V. und Leiter des Orga-Teams für die 125. Jubiläumsfeierlichkeiten. swb-Bild: eck

3000 Musiker erwartet werden. Nach einem ökumenischen Gottesdienst, untermalt vom Musikverein Rielasingen-Arlen, am Morgen des 10. Juni gibt es am Nachmittag einen grossen Festumzug durch die Singener Innenstadt mit 44 Kapellen und insgesamt 60 Gruppen. Ein abschließendes Konzert mit rund 2000 Musikern wird auf dem Rathausplatz unter dem Zeltdach erklingen. Uraufgeführt wird eine Auftragskomposition, speziell für das Verbandsjubiläum.

»Seit Anfang 2016 laufen die Planungen für das Jubiläumsfest«, sagt Jürgen Schröder. In dem 15-köpfigen Organisations-Team sind die vier Musikvereine der Singener Ortsteile vertreten. Die Stadtkapelle Singen hätte sich nicht entscheiden können mitzuarbeiten. Insgesamt nehmen rund 7000 Musiker an dem Fest-Wochenende teil. 250 Helfer stellen die Durchführung sicher. Die Gesamtkosten für das dreitägige Fest werden auf 50.000 Euro geschätzt. Durch Sponsorenbetrag

träge seien die Fixkosten abgedeckt. Die Stadt Singen stellt die Infrastruktur zur Verfügung und nimmt das Verbandsfest im Rahmen von 'Singen Im Takt' unter ihre Schirmherrschaft. »Wir hoffen auf einen bescheidenen Gewinn«, sagt Steppacher. Aber vieles hänge vom Wetter ab. Gemäß einer Wetter-Prognose: im Venusjahr 2018 sollen die ersten drei Juni-Wochen schön warm sein.

Nahtlos an das Verbandsfest schließen sich zahlreiche hochkarätige Veranstaltungen auf dem Rathausplatz an. Der Singener Musiksommer ist 'Kultur pur'.

Hinweis des Verbandes: Eintrittskarten zum Open-Air Konzert (unter dem Zeltdach am Rathausplatz) von 'Vlado Kumpán' können bei der Geschäftsstelle des Blasmusikverbandes bezogen werden. Hayo Eckert

redaktion@wochenblatt.net



Noch mehr
Fotos unter:
[wochenblatt.net/
bilder](http://wochenblatt.net/bilder)

WOCHENBLATT seit 1967

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00 -0
Telefax 0 77 31/88 00 -36
Herausgeber
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00 -46
V. i. S. d. l. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00 -49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00 -29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.



HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Bauernbratwürste

mild gebrüht oder deftig roh/
Sie haben die Wahl
100 g

1,10

Bauernspeckwurst

deftig gewürzt, im Naturdarm oder
als Vesperscheibe
100 g

0,85

Hohentwieler Lammspitzli

kleine Rohbeißer/
100% Hohentwieler Lamm
100 g

1,49

Hinterschinken

Kochschinken aus der mageren Keule
100 g

1,59

Krustenbraten

aus der Schulter oder dem Rücken/
Sie haben die Wahl
100 g

0,89

Schweineschnitzel/-rouladen

aus der mageren Oberschale, gerne auch
als Roulade geschnitten oder gefüllt
100 g

1,05

Rinderhochrücken

saftig durchwachsen, daher ideal für
Braten/Suppe/Gulasch
100 g

1,49

Maultaschen

schwäbische Art mit
Hack-/Brät-/Spinatfüllung
100 g

1,00

Handwerkstradition
seit 1907

DENZEL
METZGEREI
 SEIT 1907
 SCHWARZWALDSTRASSE 22
 TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

immer wieder gut Hähnchenkeulen frisch und mager 100 g € 0,59	wir läuten die Grillseason ein Schweinehals am Stück oder als Steak, gerne auch mariniert 100 g € 0,99	<u>Schweinerückenvariationen</u> Calzone mit Salami, Schinken, Käse oder Hirtensteaks mit Schafskäse und Lauch 100 g € 1,29
zum Vespere vorzüglich hausgemachte Ringsalami ITALIA 100 g € 1,59	hauseigene Spezialitäten – allseits beliebt Bratwurst in Gelee 100 g € 1,49	AKTION AKTION AKTION Spareribs mariniert und vorgegart 100 g € 0,89
natürlich hausgemacht Eiersalat mit Eiern vom Hönighof 100 g € 1,09	den mögen alle hauseigener Rohschneider im Pfeffermantel 100 g € 1,69	die allseits beliebte Bratwurst Schweizer Art oder als Oberländer Bratwurst bei uns täglich kesselfrisch 100 g € 1,09

Steißlingen



Große Begeisterung bei den etwa 500 Besuchern des Kinderschau- turnens in der Seeblickhalle riefen die 220 Kinder im Alter von 3 bis 17 Jahren mit ihren sehr gelungenen Vorführungen unter der Regie von Jugendleiterin Sarah Hirling hervor. swb-Bild: le

Steißlingen

Heiko Janke neuer Leiter der Musikschule

Zu Beginn der Gemeinderatssit- zung am Montagabend gab Bürgermeister Benjamin Mors bekannt, dass sich der Gemein- derat in nicht öffentlicher Sit- zung für Heiko Jahnke als neu- en Leiter der Gemeindemusik- schule entschieden hat. Janke wird seinen Dienst zum 1. April 2018 antreten. Im weiteren Verlauf der Sitzung vergab der Rat Arbeiten zur Straßenunterhaltung und für Hausanschlüsse sowie zum Austausch der alten Heizungs- anlage im Bürgerhaus. Eben- falls vergeben wurden Arbeiten an den Außenanlagen um das Mehrfamilienhaus in der Koris-

straße. Dazu kommen noch Be- festigungsarbeiten an der alten Grundstücksgrenzmauer und Zaunarbeiten. Hierzu soll noch ein Gespräch mit den Anwoh- nern geführt werden. Weiter beschloss der Gemeinde- rat einstimmig die Bildung von Haushaltsausgaberesten für das Haushaltsjahr 2017. Zudem stimmte der Rat die Änderung der Kurtaxesatzung: Beispiels- weise wird die Kurtaxe nicht erhoben von Personen, die in der Gemeinde arbeiten oder in Ausbildung stehen, befreit sind ebenfalls Kinder bis zum 15. Lebensjahr. Lutz Ehrhardt redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Sehr gute Kameradschaft Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Welch hohen Stellenwert die Kameradschaft in der Steißlin- ger Freiwilligen Feuerwehr be- sitzt, das konnte man in jedem einzelnen Beitrag gut erkennen. Als Erster trug Björn Schmitz seinen umfassenden Bericht als Schriftführer vor. Zu 21 Einsät- zen wurde die Feuerwehr im Jahr 2017 gerufen. Alle konn- ten mehr oder weniger prob- lemlös erledigt werden. Aller- dings wurde dabei auch klar, dass, bei aller Bereitschaft der Wehr zu helfen, diese Bereit- schaft nicht überstrapaziert werden sollte. Abwechslungsreich und inter- essant gestalteten sich die dienstlichen Veranstaltungen und die Übungsdienste. Eine er- folgreiche Probe ihres Leis- tungsstandes demonstrierte die Wehr gemeinsam mit dem Ro- ten Kreuz am Klemenzenfest- montag. Der stellvertretende Kreisbrandmeister Andreas Eg- ger zeigte sich bei der Übungs- nachbesprechung mit dem ge- zeigten Verhalten der Wehr sehr zufrieden. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass das Jahr durch die neu struktu- rierten und zielgruppenorien- tierten Ausbildungs- und Übungsdienste geprägt war, durch die noch mehr Sicherheit und Routine erlangt werden konnte. Kassier Patrik Maier berichtete



Bürgermeister Mors und Kommandant Andreas Maier freuen sich mit den zu Hauptfeuerwehrmännern Beförderten. swb-Bild: le

über einen Kassenstand, der im letzten Jahr zwar etwas ge- schrumpft, aber noch in Ord- nung sei. Die Jugendfeuerwehr besteht zur Zeit aus 25 Jugend- lichen. Darunter drei Mädchen. Gustav Schönenberger berich- tete über sehr schöne, jugend- gerechte Aktivitäten, darunter das Jugendzeltlager in Öhnin- gen, die alle sehr viel Spaß ge- macht haben. Die Pflege der Kameradschaft stand im Mittel- punkt des Berichtes der Senio- renabteilung von Karl-Max Schönenberger. Schließlich konnte auch Kom- mandant Andreas Maier in sei- nem zusammenfassenden Be- richt über die Themenpunkte Mannschaft, Ausbildung und Gerät nur positiv berichten. Die Mannschaftsstärke der Einsatz- einheit sei zwar eigentlich recht zufriedenstellend und mit der

Volkertshausen

Zuspruch für Erweiterung der Feuerwehr

Im Haushaltsplan der Gemein- de Volkertshausen ist es die größte Baumaßnahme in die- sem Jahr und in der letzten Ratssitzung konnte bereits eine entscheidungsreife Planung durch den beauftragten Archi- tekten Joachim Binder für die Erweiterung des Feuerwehr- hauses vorgestellt werden. Er machte deutlich, dass eine zunächst angedachte Aufsto- ckung des bestehenden Feuer- wehrhauses schnell wieder ad acta gelegt werden musste. Der Speicherraum über dem Be- standsgebäude werde als Lager genutzt und Ersatz könne nicht geboten werden. Also solle es nun ein Vorbau werden, der am Eingang des Hofes entstehen soll, nachdem



Volkertshausens Bürgermeister Alfred Mutter. swb-Bild: Archiv

Der Anbau wird im Erdgeschoss als Garage für drei Fahrzeuge konzipiert, über eine Treppe am

Quadratmetern sogar etwas größer als der bisherige Raum wäre. Im Zuge des Ausbaus kommt ein neuer Umkleideraum mit »schwarz-weiß Trennung«, des- sen Notwendigkeit der Auslöser für die Erweiterung gewesen ist. Die Kosten für den Anbau gab Joachim Binder mit ge- schätzten 310.000 Euro an. Sie könnten in dieser Variante auch dadurch niedrig gehalten wer- den, dass man den Anbau an die Heizung wie die Installation des bestehenden Feuerwehr- hauses anhänge. Eine Küche ist als Option vorgesehen, erläu- terte Joachim Binder. Gemeinderätin Christine Schickle fragte nach, wie das bei der Umkleide denn mit Frauen und Männern geregelt sei. Bürgermeister Alfred Mut- ter verwies darauf, dass dies die Feuerwehr regeln müsse. Im Frühjahr wolle man noch den Bauantrag behandeln, dann in die Ausschreibung gehen und möglichst bald nach der Som- merpause mit dem Erweite- rungsbau beginnen, so Bürger- meister Mutter. Die aktuell vorgestellte Pla- nung geht nun noch zur Feuer- wehr. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



FRAUENPOWER

»Frauen die sich trauen: Eine Geisterstunde, geheimnisvoll, heiter und ganz besonders.« Die Ankündigung liest sich vielversprechend: Schließlich geht es im Archäologischen Hegau-Museum am Samstag, 24., und Sonntag, 25. März, jeweils 20 bis 21 Uhr beim Theater fantastisch zu. Illustre Frauen aus der Singener Ge- schichte erwachen bei dem Theaterstück im Museum plötzlich zum Leben. Die Ala- mannenfürstin erwartet Bes- such und bereitet sich auf eine besondere Feier vor. Herzogin Hadwig eröffnet uns einen Einblick ins Mittelalter. Gräfin Theodolinde Vetter von der Lilie und eine berühmte Singener Krankenpflegerin kommen an den Abenden zu Wort. Durch den verzaubern- den Klang der Musik tauchen die Frauen aus der Vergan- genheit auf und verschwinden wieder. Eintrittskarten für das Theater im Rahmen des The- menschwerpunkts »Wir Fra- uen in Singen« gibt es nur im Hegau-Museum. redaktion@wochenblatt.net

Ganz entspannt ins Eigenheim.



Mit unserer „Fast schon zu Hause Baufinanzierung“ können Sie die nächsten 15 Jahre ganz entspannt Ihre Füße hochlegen.

1,99 % fester Sollzins
2,03 % effektiver Jahreszins*

Sparkasse
Hegau-Bodensee

* Gebundener Sollzins 1,99 % p. a., effektiv 2,03 % p. a. nach PangV, Tilgung mindestens 2 % p. a., Mindestbetrag 50.000 EUR, Höchstbetrag 300.000 EUR, Zinsbindungsdauer 15 Jahre. Eigenkapitaleinsatz und Bonität vorausgesetzt. Angebot freibleibend. Beispiel: Annuitätendarlehen, Darlehensbetrag 100.000 EUR, Sollzins 1,99 % p. a., Tilgung 2 % p. a., monatliche Rate 332,50 EUR (Zins und Tilgung), effektiver Jahreszins gemäß PangV – Zinsbindungsende 2,03 % p. a., Stand 05.03.2018.



sparkasse-hebo.de

Volkertshausen

»Heiße Ohren« in der Alten Kirche
Viel Applaus beim MV-Jugendvorspiel



Mit eigens für das »Cajon« umgeschriebenen Stücken aus »Lord of the Dance« sorgte das Percussionsensemble von Gerhard Winter für ein bewegtes Finale des Vorspielnachmittags beim Musikverein Volkertshausen.

Über eine recht große Publikumsresonanz, auch über die Gemeindegrenzen hinweg, konnte sich der Musikverein Volkertshausen bei seinem diesjährigen Jugendvorspiel unter dem Motto »Heiße Ohren« freuen. Denn zu hören gab es hier an dem Nachmittag in der »Alten Kirche« eine Menge. Viele Kinder und Jugendliche, für viele war es auch der erste Auftritt vor Publikum mit entsprechendem Lampenfieber, schlüpften hier in die Rolle als Werbeträger für die musikalische Ausbildung im Musikverein, der sich hier durch die Ko-

operation mit der Grundschule geöffnet hat. Rund 70 Kinder werden aktuell von 10 Lehrkräften an die Instrumente herangeführt, wodurch der Musikverein hier einen wichtigen Beitrag des musischen Lernens leisten kann. Wie vielfältig das Angebot ist, machten die Auftritte in schneller Folge deutlich, denn neben den klassischen Holz- und Blechblasinstrumenten ist offensichtlich der Bereich für Schlagwerk und Percussion besonders interessant. Nach dem Vorspiel der Jugendkapelle, die Dirigent Andreas Maurer nach

einem Generationswechsel wieder neu aufbaut, gab es wie im Vorjahr mit dem Auftritt des Percussionsensembles von Ausbilder Gerhard Winter, dem Jugendliche aus mehreren Musikvereinen angehören, das Sahnehäubchen zum Schluss – mit »Lord of the Dance« in der Cajon-Version.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Noch
Fotos
mehr
unter:
www.wochenblatt.net/bilder

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 24./25.3.2018:
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«. 10 Uhr Gottesdienst.
Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst.
Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Pauluskirche.
Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: So., 9 Uhr Familiengottesdienst.
Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 24./25.3.2018:
»Singen«. St. Elisabeth: So., 10 Uhr hl. Messe mit Palmweihe. 18 Uhr Bußgottesdienst.
Polnische Gemeinde in St. Elisabeth: So., 16 Uhr Eucharistiefeier.
Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr hl. Messe mit Palmweihe.
Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Liebfrauen: So., 10 Uhr hl. Messe mit Palmprozession.
St. Peter und Paul: Sa., 19.30 Uhr Lobpreisgottesdienst.

Vereine

Friedingen

DRK
Blutspende, Do., 29.3., 14-19.30 Uhr, Schloßberghalle, Hausener Str. 9, Friedingen.

Singen

DRK
Yoga-Kurs, ab 11.4., mittwochs, 18.15-19.15 Uhr, Aula Schillerschule, Malvenweg, Singen. Anm. 07731/65700 o. 63157.
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde. Die Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft trifft sich immer dienstags, 20 Uhr im DRK-Heim. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FIDELIO-SENIORENCLUB
GEMÜTLICHKEITSVEREIN
Generalversammlung, Do., 22.3., 14.30 Uhr im Siedlerheim. U. a. stehen Neuwahlen an.

HECKER-GRUPPE
Mitgliederversammlung, Fr., 23.3., 19 Uhr, Seminarräume, Gasthaus Kranz, Singen. U. a. stehen Wahlen an.

SCHWARZWALDVEREIN
Rund um den Hohentwiel, So., 25.3., 13 Uhr ab Scheffelhalle. Info: 07731/66225.

Termine

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 24.3., 14.30 Uhr, Gemeindesaal St. Anna, »Bodensee-Shantymen« - Seefahrer-Romantik pur! Fahrdienst Tel. 41416, R. Kneer.
Kleider-Bring-Sammlung der Christlichen Gemeinde Singen am Sa., 7.4., 10-13 Uhr, Laubwaldstr. 15 in Singen (Kleidungsstücke, Bettwäsche, Decken Schuhe, Fahrräder). Info: 07731/975248 oder 07738/2144413.

AWO-Clubprogramm vom 22.-28.3. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr Kaffeeplatsch von Klienten für Klienten; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anm. erf.). Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13.30-14.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., 11-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15-18 Uhr Kegeln in Gottmadingen (Anm. erf.). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.
Seniorenstammtisch Hölzle-König, 21.3., 17 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.
Taizé-Andacht Fr., 23.3., 19 Uhr, Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50 in Singen.

HEGAU TAXI ENGEN
07733 / 999 88 44

TAXI
Taxifahrten

Kranken-transporte

Flughafen-transfer

Großraum-taxi*

www.hegau-taxi.de

*8- und 6-Sitzer, nach Vorbestellung

Steißlingen

Verkauf von
Badekarten

Die neuen Jahresbadekarten 2018 für Einheimische sind eingetroffen und können im Rathaus erworben werden. Die Karten werden im Bürgerservice, Rathaus-Neubau zu den Öffnungszeiten - Montag bis Freitag von 8 bis 12.30 Uhr und mittwochs zusätzlich von 14 bis 18 Uhr - verkauft. Die Jahresgebührenkarte kostet für Einwohner der Gemeinde Steißlingen: Kinder (6 bis 14 Jahren) neun Euro und Erwachsene 18 Euro.
redaktion@wochenblatt.net

... einfühlsame Hilfe im Hegau.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft?
24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
24./25.03.2018
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676

Sie möchten 5 oder mehr Kilo abnehmen?

Wir schenken ihnen ein Abnehmpaket im Wert von: 150,- €

*Bei Anmeldung einer Mitgliedschaft über 104 Wochen

Fühl Dich NEU

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Jahnstr. 47 78234 Engen **07733-9969770**

2 Studienplätze zu vergeben! Wenn Fitnesstraining ihre Leidenschaft ist und Sie Spaß am Umgang mit Menschen haben, dann senden Sie uns eine aussagekräftige Bewerbung an: @Mail-Adresse: **info@injoy-engen.de**

DEUTSCHLAND TEST
EINE MARKE VON
FOCUS MONEY
BESTES FITNESSSTUDIO
KUNDENZUFRIEDENHEIT UMFRAGE (FOCUS 04/18)
www.deutschlandtest.de

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG
1. PLATZ
INJOY Testsieger Fitness-Studios
TEST Jan. 2018
11 überregionale Fitness-Studio-Anbieter
Testsieger seit 2010
www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut
ntv

Aktuelles aus dem Rathaus



Aktuelles

20 Jahre Gemeindepartnerschaft mit Bolsena

Das Jubiläumsjahr 2018 in Volkertshausen:
5 musikalische Begegnungen im Rahmen der Partnerschaft

Einladung zum Konzert mit „Folkintuscia“ am 07. April in der Alten Kirche

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

20 Jahre sind vergangen, seit die Gemeinde Volkertshausen und die italienische Stadt Bolsena miteinander eine Gemeindepartnerschaft abgeschlossen haben. Wir wollen dieses Jubiläum mit mehreren gegenseitigen Besuchen feiern.

Ich freue mich sehr, dass es hier bei uns in Volkertshausen in diesem Jahr im Rahmen unserer Gemeindepartnerschaft zu 5 musikalischen Begegnungen kommen wird. Musiker aus Bolsena, die uns in den vergangenen 20 Jahren schon besucht haben, wollen auch in diesem Jahr wieder nach Volkertshausen kommen, uns mit ihren Jubiläumskonzerten erfreuen und mit uns das Jubiläum unserer Gemeindepartnerschaft feiern. Ich darf Sie alle schon heute ganz herzlich zu diesen Konzerten einladen! **Ganz besonders gilt diese Einladung natürlich unseren hier bei uns in Volkertshausen wohnenden italienischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern!**

Merken Sie sich bitte die Termine für die Konzerte vor, die im Rahmen unserer Gemeindepartnerschaft mit Bolsena in diesem Jahr von Volkertshauser Vereinen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde veranstaltet werden:

- **Samstag, 07. April 2018, 20.00 Uhr: „Folkintuscia“**, Konzert und Tanzveranstaltung des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Volkertshausen e.V. in der Alten Kirche
- **Samstag, 05. Mai 2018, 20.00 Uhr: Musik und Pizza mit „LA TRESCA“**, eine Veranstaltung des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Volkertshausen e.V. in der Alten Kirche



Geburtstage Jubiläen



In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am 22. März 2018:
Angela Schädler, Hauptstraße 38 ihren 80. Geburtstag

am 27. März 2018:
Doris Schippel, Langensteiner Straße 19 ihren 70. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Aus dem Gemeinderat



Gemeinderat beschließt Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses

In seiner Sitzung am Montag der vergangenen Woche stimmte der Gemeinderat der vom Architekturbüro Binder vorgestellten Planung für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses zu. Der Planentwurf wird jetzt noch einmal mit der Freiwilligen Feuerwehr abgestimmt. Danach wird das Baugesuch vorbereitet und beim Landratsamt zur Genehmigung eingereicht.

Die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses ist die größte im Vermögenshaushalt für 2018 vor-

gesehene Investition. Auf der Grundlage eines ersten Vorentwurfs sind hierfür im Haushaltsplan Ausgaben in Höhe von 450.000 € veranschlagt. Um keine Fristen zu versäumen, hatte der Gemeinderat diesen Vorentwurf in einer nicht-öffentlichen Sitzung befürwortet und die Verwaltung beauftragt, fristgerecht bis Ende Januar 2018 einen Zuschussantrag nach den Förderrichtlinien für die Feuerwehr einzureichen. Gleichzeitig hatte der Gemeinderat darum gebeten, vor einer endgültigen Beschlussfassung weitere Überlegungen hinsichtlich der geplanten Erweiterung anzustellen. Diese Überlegungen wurden jetzt in der Sitzung vorgestellt. Der Gemeinderat konnte danach jetzt einer fortentwickelten Planung zustimmen. Die auf dem in der Sitzung vorgestellten Planentwurf basierende Kostenkalkulation würde Ausgaben in Höhe von voraussichtlich ca. 310.000 € mit sich bringen wird.

Die Erweiterung des Gerätehauses ist notwendig, um einerseits zusätzlichen Raum zu schaffen für die dringend erforderliche sog. Schwarz-Weiß-Trennung bei den Bekleidungsspinden der Feuerwehrangehörigen; andererseits sollen die Bekleidungsspinde aus der Fahrzeughalle und damit aus dem Bereich herausgenommen werden, in welchem Fahrzeugabgase auftreten. Bisher hängen die Feuerwehrangehörigen sowohl ihre Einsatzkleidung als auch ihre private Bekleidung nacheinander in ein und denselben Spind. Um die Einsatzkleidung, die im Einsatz verschmutzt wird, aber getrennt von der sauberen privaten Kleidung unterbringen zu können, benötigen alle Feuerwehrangehörigen einen zweiten Spind; hierfür fehlt derzeit noch der Platz im Gerätehaus. Alle Spinde sollen deshalb künftig in der Nähe der Fahrzeughalle im derzeitigen Unterrichtsraum untergebracht werden. Der Erweiterungsbau wird künftig den neuen Unterrichtsraum aufnehmen.

Eine der derzeit von der Feuerwehr genutzten Garagen soll künftig für den Unimog des Bauhofs zur Verfügung stehen. Im Schutz dieser Garage kann dieses Fahrzeug dann auch bei tiefen Außentemperaturen für den Winterdienst einsatzbereit untergebracht werden. Infolgedessen sieht die jetzt beschlossene Planung für die Erweiterungsmaßnahme auch Garagen zur Unterbringung der Mannschaftstransportwagen der Feuerwehr, der Feuerwehrwerkstatt sowie von Rollcontainern für den Gerätewagen Logistik (GWL 2) vor.

Neufestsetzung der jährlichen Zuschüsse für die örtlichen Vereine

Der Gemeinderat beschloss, die zum Teil seit 1991 in ihrer Höhe nahezu unveränderten laufenden Zuschüsse der Gemeinde an unsere örtlichen Vereine zu verdoppeln und damit die seither erfolgte allgemeine Kostenentwicklung auszugleichen. Somit erhalten die Volkertshauser Vereine zur Unterstützung ihrer laufenden Arbeit jetzt ab dem Jahr 2018 von der Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von jeweils 600 € pro Jahr.

Von sehr großer Bedeutung für unsere Gemeinde ist die in unseren Sport treibenden Vereinen und beim Musikverein praktizierte intensive Jugendarbeit. Die Sicherstellung des Trainings-, Spiel- und Übungsbetriebs erfordert einen sehr hohen ehrenamtlichen Einsatz der in großer Zahl benötigten Trainer und Übungsleiter und bringt einen hohen finanziellen Aufwand mit sich. Der Gemeinderat beschloss deshalb, auch in diesen Bereichen die Höhe der bisherigen Zuschüsse zu verdoppeln.

Danach erhalten Sportvereine, die bis zu 50 Kinder und Jugendliche im Alter von bis zu 18 Jahren beim jeweils zuständigen Verband gemeldet haben, künftig jährlich 1.600 € Zuschuss; bei über 50 gemeldeten Kindern und Jugendlichen beträgt der Zuschuss 2.000 € pro Jahr. Der Musikverein erhält zur Förderung seiner Jugendarbeit künftig einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 4.000 €.

Zuschuss für den Hospizverein Singen und Hegau e.V.

Im Zusammenhang mit der Beratung über die Erhöhung der Zuschüsse für die Volkertshauser Vereine gab Bürgermeister Mutter den in einer vorangegangenen nicht-öffentlichen Gemeinderatsitzung gefassten Beschluss bekannt, wonach der Hospizverein Singen und Hegau e.V. künftig von der Gemeinde Volkertshausen einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 300 € erhält.

Fortsetzung im nächsten Amtsblatt.

Ämtliche Bekanntmachungen

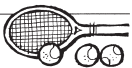


Mülltermine



Donnerstag, 29. März 2018
Gelber Sack
Mittwoch, 04. April 2018
Biomüll
Samstag, 07. April 2018
Blaue Tonne
Dienstag, 10. April 2018
Restmüll
Freitag, 13. April 2018
Kühlgeräte, Bildschirme, Großgeräte
Montag, 16. April 2018
Biomüll

Tennisclub 1975



Generalversammlung

Der 1. Vorstand des Tennisclubs 1975 Volkertshausen e. V. lädt seine Mitglieder zur satzungsgemäßen Generalversammlung ein, die am **Freitag, dem 23. März 2018 um 20 Uhr im Clubheim** stattfindet.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Bericht 1. Vorstand – Rückblick auf 2017
3. Berichte der Sparten: Jugendwart, Sportwart, Schatzmeister
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
 - a) 2. Vorstand
 - b) Schriftführer
 - c) Sportwart
 - d) Jugendwart
 - e) Beisitzer Herren
 - f) Kassenprüfer
7. Möglichkeit einer Zweitmigliedschaft im TC Volkertshausen im Rahmen der Beitragsordnung
8. Verschiedenes



KFD-Frauengemeinschaft St. Verena, Volkertshausen

Schmerzhafter Freitag, Freitag, den 23.03.2018, in Welschingen. Wir fahren mit dem PKW und bil-

den Fahrgemeinschaften. Bitte bei Erika Götz, Tel. 07774/317, melden.

Palmsonntag – Palmsträuße binden

am Samstag, 24.03.2018, um 13 Uhr im Verenasaal. Bitte Schere und Gartenschere mitbringen. Wer kann Thuja zur Verfügung stellen? Wie in den vergangenen Jahren möchten wir wieder Palmsträuße mit Blumen und Bändern binden, die wir vor dem Gottesdienst des Palmsonntags auf Spendenbasis den Gottesdienstbesuchern anbieten. Hierzu benötigen wir viele fleißige Hände. **Spende geht an die Hungerhilfe Afrika.**

Frühschicht (Frühandacht)

für Jung und Alt, Frauen und Männer, Mittwoch, den 28.03.2018, 6 Uhr, im Verenasaal, anschließend gemeinsames Frühstück. Anmeldung bis Montag, 26.03.2018, bei Ilona Baur, Tel. 07774/6500. Wer sich die Teilnahme kurzfristig überlegt ist ebenso herzlich willkommen.

Kochen (italienisch) mit Manuela Salewski

an folgenden Terminen: Montag, 09.04.2018 oder Dienstag, 10.04.2018 oder Montag, 16.04.2018 oder Dienstag 17.04.2018 in der Grund- und Hauptschule in Volkertshausen. Beginn jeweils um 18:30 Uhr Die Unkosten werden auf die Teilnehmer umgelegt. Verbindliche Anmeldungen nimmt Ilona Baur, Tel. 07774/6500 entgegen. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, **29.03.2018**. Bitte Spüllappen und Geschirrtücher mitbringen, sowie Gefäße für den Transport von übrig gebliebenen Köstlichkeiten.

Jugendtreff



„BACK to the ROOTS“ im BUNKER am Donnerstag 29.03.2018

Endlich ist es wieder soweit! Wir freuen uns, unsere Gründungsmitglieder wieder hinter der Theke begrüßen zu dürfen und laden dazu Jung und Alt in den Bunker ein. Ab 19.30 Uhr sind unsere Stahl-türen für Euch geöffnet.

Männergesangsverein Eintracht 1860



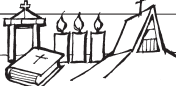
Mann-oh-Mann

heißt es am **Ostersonntag, 01.04.2018, 19.00 Uhr in der Alten Kirche**. Unter diesem Motto veranstaltet der Männergesangsverein Eintracht 1860 e.V. Volkertshausen sein traditionelles Osterkonzert. Gestaltet wird der Abend vom Männergesangsverein Riedheim unter der Leitung von Wladimir Jäger, dem Gemischter Chor Weil unter der Leitung von Larissa Malikova und dem Männergesangsverein Eintracht Volkertshausen unter der Leitung von Annemarie Grüning.

Lassen Sie sich von diesem unterhaltsamen Programm überraschen. Die Mitwirkenden freuen sich auf Ihren Besuch.

Eintritt: 7,50 € Abendkasse / 5 € Schüler u. Studenten.

Kirchliche Nachrichten



St. Verena

Samstag, 24. März

18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse
Palmsegnung vor der Krypta

Sonntag, 25. März

18.00 Uhr Bußandacht, anschließend Beichtgelegenheit in der Krypta

Montag, 26. März

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 27. März

18.30 Uhr „Mütter beten für ihre Kinder“ im Foyer des Verenasaals

Krankenkommunion:

durch Herrn Diakon Vallelonga am Samstag, 24. März ab 10.00 Uhr in Volkertshausen, Schlatt und Hausen

ALTENWERK Volkertshausen

lädt ein zum Alternachmittag am **Mittwoch, den 4. April 14.30 Uhr**. Nach einer Andacht in der Krypta treffen wir uns im Verenasaal zu Kaffee und Kuchen. Danach sehen wir den Film „Diakon - Brückenbauer und Grenzgänger“, in dem wir uns mit dem Berufsbild des Diakons bekannt machen. Anschließend stellt sich Herr Diakon Vallelonga, der neue Diakon unserer Seelsorgeeinheit, vor und wird sich gerne Ihren Fragen stellen. Wir laden alle älteren Menschen herzlich ein und würden uns freuen, wenn wir auch neue Besucher begrüßen könnten.

Evang. Pfarramt Aach Volkertshausen

Mittwoch, den 21.03.

17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen

Donnerstag, den 22.03.

20:00 Uhr Chorprobe des Ökum. Kirchenchores im Turnsaal des Kindergartens Aach

Sonntag, den 25.03.

9:00 Uhr Familiengottesdienst mit der Kirchenband in der St. Nikolauskirche Aach

Dienstag, den 27.03.

19:30 Uhr Kirchengemeinderats-sitzung im Gemeindezentrum Volkertshausen

Mittwoch, den 28.03.

19:00 Uhr Abendgebet in St. Verena Volkertshausen
20:00 Uhr Chorprobe des Ökum. Kirchenchores im Turnsaal des Kindergartens Aach

Gründonnerstag, den 29.03.

19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Nikolauskirche Aach

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Junge Leute sind eingeladen

Das städtische Jugendreferat lädt alle jungen Leute ab 13 Jahre zur Zukunftswerkstatt Jugendbeteiligung am Freitag, 23. März, von 11 – 17 Uhr ins Hostel „Art&Style“ (Friedinger Straße 28, Singen) herzlich ein. Nachdem der Stadt Singen eine Liste mit 80 Unterschriften junger Menschen für einen Jugendgemeinderat übergeben wurde, wurde beschlossen, dass das Jugendreferat der Stadt Singen die Einrichtung einer Jugendbeteiligung vorbereitet. Jeder ist herzlich eingeladen, zur Zukunftswerkstatt zu kommen, mitzudenken und ihre Meinung zu äußern. Die Moderation übernimmt Heike Eigenbrodt vom Kreisjugendring Konstanz. Zunächst werden vorhandene Beteiligungsformen vorgestellt – und zwar von Jugendlichen selbst. Auch Online-Beteiligung wird ein Thema sein. Am Ende wird das Votum der Jugendlichen stehen, mit welchem Modell sie gern in Singen arbeiten möchten. Der Eintritt ist frei; Mittagessen, Snacks und Getränke gibt es kostenlos. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, am besten online über www.kinder-jugend-singen.de oder telefonisch: 07731/85-545.

Kürzlich startete im neuen Feuerwehrhaus in Steißlingen die Vortragsreihe »Aktuelle und vergangene Forschungsarbeiten« am Steißlinger See. Die DLRG Ortsgruppe hatte zusammen mit Theresa Grunwald vom Deutschen GeoForschungszentrum Potsdam den Nachmittag organisiert. Mehr als 100 Zuhörer fanden sich ein. Theresa Grunwald startete mit »Der Steißlinger See – Ein Zeuge des Klimawandels«. Sie brachte den Zuhörern die Bedeutung des Sees als wichtiges Geoarchiv näher. Die derzeit in den See installierten Sedimentfallen, die an gelben Bojen befestigt sind, sammeln im 15 Tage Takt die auf den Seeboden sinkende Sedimente ein. Chemische Analysen an Wasserproben aus dem See, seiner Zu- und Abflüsse, Temperaturmessungen in verschiedenen Wassertiefen sowie die Bestimmung von Regenmengen sollen schlussendlich einen Überblick über die aktuellen Klimaeinflüsse auf den Steißlinger See liefern. Vier Bohrkern (je 8 Meter Gesamtlänge), die im September

See als Forschungslabor zum Klimawandel

Interessante Erkenntnisse unterschiedlicher Wissenschaftler



Auf ein sehr starkes Interesse stieß der Vortragsnachmittag der DLRG Steißlingen, die dazu einige Forscher eingeladen hatte, welche aktuell den Steißlinger See untersuchen.

swb-Bild: dlrp

des letzten Jahres an der tiefsten Stelle des Sees gebohrt wurden, liefern Erkenntnisse über das Klima seit dem Ende der letzten Eiszeit vor etwa 15.000 Jahren bis heute. Theresa Grunwald brachte hierzu auch Fotografien der Bohrkern in Originalgröße mit, die große Begeisterung hervorriefen. Die jahreszeitlich »laminieren« Schichten, in denen sich das abgelagerte Sediment des Steißlinger Sees darstellt, kom-

men nicht in jedem Gewässer vor. Laminieren heißt in diesem Zusammenhang, dass sich im See jeweils eine hellere Sommerlage und eine dunklere Winterlage teils mit bloßem Auge unterscheiden lassen. Diese bilden zusammen eine sogenannte Warve. Ähnlich wie mit Jahresringen ist damit eine relativ genaue Bestimmung der Altersschichten möglich. Die aus diesen Schichten gewonnenen Daten,

zum Beispiel die chemisch-physikalische Zusammensetzung einzelner Bestandteile, lassen einen Rückschluss zu ob es wärmer/kälter war oder viel/wenig geregnet hat. Dr. Franziska Pöschke von der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg stellte im nächsten Vortrag das Projekt »Seezeichen« vor, dass gemeinsam mit der Universität Bayreuth durchgeführt und dort von Dr. Benjamin Gilfedder betreut wurde. Das Thema war »Einfluss von Grundwasserzutritten auf die Temperaturschichtung im Steißlinger See«. Nach der Pause gab Prof. Dr. Manfred Rösch einen Abriss über seine Forschungen für das Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg mit dem Titel »Der Steißlinger See – eine Perle in der Kette von Seen am Bodensee«. Anschaulich erklärte er welche Erkenntnisse man über den Verlauf der Siedlungsgeschichte insbesondere dem Weg von den Jägern und Sammlern zu mehr oder weniger sesshaften Ackerbauern gefunden hat und wie man die Ergebnisse ver-

sucht mit experimentalarchäologischen Versuchen zu unterlegen. Dr. Jutta Lechterbeck, vom archäologischen Museum der Universität Stavanger in Norwegen stellte detailliert und interessant ihre Ergebnisse zur »Pollenanalysen im Steißlinger See« vor. Sie erklärte, dass es am Steißlinger See bisher keine Beweise für Pfahlbausiedlung gab. Allerdings wurden anhand von Pollenfunden im Sediment des Sees Erkenntnisse über Waldnutzung und Ackerbau von der Steinzeit bis zur Römerzeit und den späteren Alamannen (verantwortlich für die Ortsgründungen mit Namensendung ...-ingen) gewonnen. Im Mittelalter, bis zu einem Verbot im frühen 18. Jahrhundert, wurde der See zur »Hanfröste« genutzt, die der Wasserqualität wohl arg zusetzte. Weitere Informationen und Inhalte zu den Vorträgen werden im Laufe des Jahres am Steißlinger See ausgestellt. Mehr Informationen dazu gibt es auf der Homepage der DLRG Steißlingen unter <https://steisslingen.dlrp.de>

Eröffnung Gartenland!

Ab Donnerstag, 22.03.2018, 9 Uhr öffnen wir wieder unser Gartenland für Sie.

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99

249.99

3.99

69.99

49.99